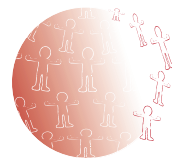


Betreuungsforum Niederrhein in Bürogemeinschaft

Herzlich Willkommen im Betreuungsforum Niederrhein!

In dieser Mappe finden Sie viele Informationen zum Start der Betreuung.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Einwilligungserklärung für die Verarbeitung Ihre personenbezogenen Daten

I. Grundlagen, Zweck und Umfang der Datenverarbeitung

Ich wurde vom Amtsgericht _____ unter dem

Aktenzeichen _____ zu Ihrem Betreuer
bestellt.

Meine gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe ist es, Ihre Wünsche, Interessen und eventuellen Ansprüche gegen Dritte oder Behörden im Rahmen meiner dem Betreuerausweis zu entnehmenden Aufgabenbereichen durchzusetzen sowie Sie gegen unberechtigte Ansprüche zu verteidigen.

Hierzu benutze ich auch Informationstechnologie wie Email, Schreibprogramme und Fax und lege Sie betreffende Unterlagen in Ordnern ab.

Mir wurden vom Gericht, von Ihnen selbst und von Dritten (Banken, Versicherungen, Ämter und Behörden, eventuell Angehörige) personenbezogene Daten, auch sensibler Natur (Art. 9 DSGVO, insbesondere zu Ihrer Gesundheit) mitgeteilt, die ich -soweit dies für die Wahrnehmung meiner Aufgabe erforderlich ist und auch mit Blick auf eventuell in der Zukunft gegebenenfalls erforderliche Aufgabenkreiserweiterungen- auch speichere und zur Anspruchsdurchsetzung oder Abwehr verwende.

II. Verarbeitungszwecke:

Ich verarbeite Ihre Daten ausschließlich im Rahmen meiner Betreuertätigkeit, nicht etwa zur Werbung oder anderem. Speicherungen erfolgen regelmäßig nur im Rahmen des Erforderlichen und zur Durchsetzung Ihrer beziehungsweise Abwehr von gegen Sie gerichteten Ansprüchen beziehungsweise zur Erfüllung meiner Pflichten gegenüber dem Gericht (Rechnungslegung etc.)



beziehungsweise gegenüber Ihnen oder Ihren potenziellen Erben oder einem neuen Betreuer. Teilweise werde ich Informationen über Sie auch im Hinblick auf eventuelle Zweckänderungen (z.B. Aufgabenkreiserweiterungen / Rechenschaft gegenüber nahen Angehörigen) erheben oder speichern, auch wenn diese nicht unmittelbar und aktuell zur Erfüllung meiner Aufgaben benötigt werden. Ich werde auch insbesondere Gesundheitsdaten gegenüber Dritten (Banken, Behörden, Angehörigen) verwenden und dort auch gegebenenfalls erheben.

Ich werde Ihre Daten nicht an Drittländer oder Dritte zum Zwecke von Werbung oder ähnlichem weitergeben. Vor eventuellen Zweckänderungen werde ich versuchen, Sie rechtzeitig zu informieren. Eine Verarbeitung Ihrer Daten durch Dritte (zum Beispiel Steuerberater, Lohnabrechnung oder andere) kommt nur im Rahmen eines bezüglich des Datenschutzes strikt geregelten Auftragsverarbeitungsverhältnisses in Betracht.

III. Hinweis auf Ihre Rechte:

Gemäß Art. 15 DS-GVO haben Sie einen zeitnah zu beantwortenden Anspruch auf Auskunft über Ihre von mir bearbeiteten Daten. Dazu genügt ein einfaches Schreiben (Textform) an mich.

Sie können diese Einwilligung jederzeit und ohne jeden Nachteil bezüglich meiner Aufgabenerfüllung für Sie mit Wirkung für die Zukunft durch einfaches Schreiben in Textform oder durch Email an mich widerrufen. Meine Kontaktdaten entnehmen Sie bitte eines meiner aktuellen Anschreiben.

IV. Einwilligungserklärung:

Mit meiner Unterschrift gebe ich meine freiwillige, ausdrückliche und an keine Gegenleistung gekoppelte Einwilligung in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten durch meinen Betreuer bis auf Widerruf.

Ort, Datum

Unterschrift betreute Person



Was ist wichtig zu wissen?

Was macht mein Betreuer und wer bezahlt sie?

Das Amtsgericht hat mich als rechtlichen Betreuer für Sie bestellt. Dies ist eine große Verantwortung, die mir übertragen worden ist. Ich kann verstehen, dass Sie einige Befürchtungen haben. Diese Sorgen möchte ich Ihnen nehmen.

Als Betreuer werde ich, Ihren Angelegenheiten entsprechend handeln und stets versuchen Schaden abzuwenden. Ihre Wünsche und Bedürfnisse haben höchste Priorität, solange es Ihrem Wohl entspricht.

Bis zu einem Barvermögen von 10.000,00 Euro wird meine Arbeit direkt aus der Staatskasse bezahlt. In diesem Fall erhalten Sie keine Rechnung. Falls Sie mehr als 10.000,00 Euro Barvermögen besitzen, müssen Sie meine Leistungen selbst bezahlen. Nach jeder Leistungsperiode (diese beträgt 3 Monate), bekommen Sie einen Beschluss mit meiner Rechnung vom Amtsgericht übersandt. Gerne erkläre ich Ihnen im persönlichen Gespräch, welche Kosten auf Sie zukommen.

Es gibt verschiedene Aufgabenbereiche, in denen ich Sie unterstützen kann bzw. darf.

Ich nenne Ihnen gängige Aufgabenbereiche. Diese können je nach Bedarf auch variieren:

- Gesundheitsfürsorge
- Vermögenssorge
- Entgegennahme, Öffnen und Anhalten der Post im Rahmen der übertragenen Aufgabenkreise
- Vertretung gegenüber Behörden, Versicherungen, Renten- und Sozialleistungsträgern
- Wohnungsangelegenheiten



- Aufenthaltsbestimmung

Wie lange dauert eine Betreuung?

Hierzu gibt es keine genaue Vorschrift. Bei der Anhörung wird das der Richter, die Richterin mit Ihnen besprechen. Jederzeit kann die Dauer der Betreuung geändert, aber auch beendet werden. Die maximale Dauer beträgt 7 Jahre.

Kurz zusammengefasst:

Ich organisiere für Sie Hilfen, jedoch erledige ich sie nicht selbst.

In unserer Gesellschaft wird das Berufsbild des Betreuers häufig falsch interpretiert. Häufige Sätze hierzu sind: „Sie sind doch die Betreuerin, deswegen müssen sie: ..., dafür sind Sie zuständig...“

(Leider bin ich keine Automechaniker, Klempner, Taxifahrer, kein Einkaufsservice, Friseur, Fußpfleger, etc.)

Bitte beachten Sie, dass jegliche Aufgaben, die Sie selbst übernehmen können, durch Sie übernommen werden müssen. Die Betreuung setzt eine Mitwirkung/Zusammenarbeit voraus.



Allgemeine Unterlagen zur Führung der Betreuung (Entsprechend den Aufgabenkreisen)

Herr/Frau (Vor- u. Nachname)

- gültiger Personalausweis oder Reisepass
-

- ggf. Fiktionsbescheinigung – Gültigkeit
Gültig

bis: _____

- aktuelle Meldebestätigung
- Krankenkassenkarte / Mitgliedsbescheinigung der
Krankenkasse

Versichertennummer: _____

- Beihilfestelle

Versichertennummer: _____

- Befreiungsausweis
- Kontoauszüge der letzten drei Monate
- Auflistung aller Konten (Sparkonten, Geschäftsanteile,
Wertpapiere, etc.)

Sparkonten: _____

Tagesgeldkonto: _____

Wertpapiere: _____

- Weiteres Vermögen (z.B. Grundeigentum, Haus)
-

- Ausstehende Forderungen
-

- Bankkarte, IBAN

IBAN: _____



- Bewilligungsbescheide (Sozialhilfe, ALG II, ALG I, Grundsicherung, etc.)
- Steueridentifikationsnummer

- Versicherungen jeglicher Art

- Schwerbehindertenausweis befristet/unbefristet?
- Scheidungsurteil
- Arbeitsvertrag
- Lohnabrechnungen
- Einkommen monatlich:

- Arbeitsvertrag
- Pflegegrad

- Haus- und Facharzt

- Diagnosen



- Vorhandene Dienste



Auskunft Angehörige

Im Betreuungsorganisationsgesetz wird am 01.01.2023 eine Änderung eintreten.

Angehörige haben nach § 1822 BGB ein Anrecht, auf Verlangen, Auskunft über **Ihre** persönlichen Lebensumstände zu bekommen. Dies aber nur, wenn die Auskunft Ihrem Wunsch oder mutmaßlichen Willen entspricht.

Hier können Sie mir notieren, welcher Angehörige Auskunft haben dürfen und welcher nicht.

Sie dürfen jederzeit Ihre Einwilligung schriftlich widerrufen.

Weitere Angehörige bitte auf der Rückseite notieren.

Die eingetragene Person ist von Ihnen über die Datenspeicherung zu informieren.

Bei fehlender Einwilligung der eingetragenen Person, ist dies unverzüglich dem Betreuer mitzuteilen.

Angehöriger Nr. 1

Auskunft: Ja

Nein

Name:

Adresse:

E-Mail:

Telefon:

Unterschrift betreute Person



Angehörige Nr. 2

Auskunft: Ja

Nein

Name:

Adresse:

E-Mail:

Telefon:

Unterschrift betreute Person

Angehörige Nr. 3

Auskunft: Ja

Nein

Name:

Adresse:

E-Mail:

Telefon:

Unterschrift betreute Person



Wichtige Kontaktdaten!

Das Betreuungsforum Niederrhein besteht aus fünf Berufsbetreuern, sieben Assistenten und zwei Hausmeistern.

Wer ihr Betreuer ist, steht im Beschluss des jeweiligen Amtsgerichtes.

Jeder Betreuer hat einen Assistenten, den Sie bei Bedarf auch ansprechen dürfen.

Betreuungsforum Niederrhein

Telefon: 02821/7907200

Website: www.betreuungsforum-niederrhein.de

Telefonzeiten

Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von...

9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Während dieser Zeiten befinde ich mich auch in persönlichen Terminen, vielleicht auch bei Ihnen. Administrative Arbeiten erledigen ich auch außerhalb der Sprechzeiten. Bitte haben Sie Verständnis, dass ich nicht rund um die Uhr erreichbar sein kann. Selbstverständlich melde ich mich, so schnell als möglich zurück! Ihr Anliegen ist mir stets wichtig, ich nehme Sie ernst!



Betreuer:

- Tanja Meyer
E-Mail: meyer@betreuungsforum-niederrhein.de
Fax: 0261/2016182029

Frau Meyer wird von Frau Sonja Peters unterstützt.

Vertretung bei Urlaub oder Krankheit:

Generell wird bei Abwesenheit eines Betreuers eine Abwesenheitsnotiz im E-Mail-Postfach eingerichtet. Sie dürfen sich aber auch telefonisch bei Frau Rydzek melden, um die Vertretung zu erreichen.

Ggf. kann die Assistentin des Betreuers Ihnen bereits weiterhelfen.

Ein Vertretungsbetreuer wird bereits bei der Betreuungseinrichtung bestellt.

Der Name des Betreuers steht ebenfalls im Beschluss.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: (nicht bei lebensbedrohlichen Notfällen)

Telefon: 116 117

Psychiatrischer Krisendienst: (24 h erreichbar)

Telefon: 0800 / 655 3000

Notarzt/Feuerwehr: (Lebensbedrohliche Notfälle)

Telefon: 112

Polizei:

Telefon: 110